



KLAUBAUER



FENSTER

Die Nachbarn im Visier

FENSTER

Die Nachbarn im Visier

Es wird Herbst in Deutschland. In einer Gartenkolonie passieren merkwürdige Dinge, aufmerksam verfolgt von den Blicken der Nachbarschaft. Im Lockdown werden die Mitmenschen besonders hart unter die Lupe genommen. Für den alltäglichen Voyeurismus gibt es neben den analogen Fenstern noch die sozialen Medien. Wir glotzen uns also ständig gegenseitig an. Eine neue Nähe ist möglich! Doch gleichzeitig walten Misstrauen und Entfremdung. Was darf eigentlich angeschaut werden, was nicht?

In der Stückentwicklung vom Klabaüter Ensemble in Kooperation mit dem Team um den Regisseur Gregor Schuster geht es um Sehgewohnheiten und Blickrichtungen, um Psychologie und Sexualität. Dann geschieht ein Verbrechen...

Regie: Gregor Schuster

Text und Spiel: Ensemble

Theaterpädagogik, Spiel: Thea Rinderli

Musik: Florian Polzin

Bühne: Anton von Bredow

Kostüm: Gianna-Sophia Weise

Video: Philip Bell

Aufführungen:

Do | 30.09. | 11:00 Uhr | Klabaüter Theater – öffentliche Generalprobe

Sa | 02.10. | 19:30 Uhr | Klabaüter Theater – Premiere

So | 03.10. | 19:30 Uhr | Klabaüter Theater

* Di | 05.10. | 19:30 Uhr | Klabaüter Theater

* Mi | 06.10. | 19:30 Uhr | Klabaüter Theater (mit Aufzeichnung)

* mit Gebärdensprachdolmetscherin und anschl. Publikumsgespräch

Karten: 040/253 04 63-13 · klabaüter@rauheshaus.de

Klabaüter Theater · Jungestraße 7a · 20535 Hamburg

klabaüter-theater.de

Gefördert durch:



Hamburg | Behörde für
Kultur und Medien

Das Klabaüter Theater ist Teil der Stiftung

DAS RAUHE  HAUS



K L A
B A U
T E R

FENSTER

Die Nachbarn im Visier

Es wird Herbst in Deutschland. In einer Gartenkolonie passieren merkwürdige Dinge, aufmerksam verfolgt von den Blicken der Nachbarschaft. Im Lockdown werden die Mitmenschen besonders hart unter die Lupe genommen. Für den alltäglichen Voyeurismus gibt es neben den analogen Fenstern noch die sozialen Medien. Wir glotzen uns also ständig gegenseitig an. Eine neue Nähe ist möglich! Doch gleichzeitig walten Misstrauen und Entfremdung. Was darf eigentlich angeschaut werden, was nicht?

In der Stückentwicklung vom Klabaüter Ensemble in Kooperation mit dem Team um den Regisseur Gregor Schuster geht es um Sehgewohnheiten und Blickrichtungen, um Psychologie und Sexualität. Dann geschieht ein Verbrechen...

Regie: Gregor Schuster

Text und Spiel: Ensemble

Theaterpädagogik, Spiel: Thea Rinderli

Musik: Florian Polzin

Bühne: Anton von Bredow

Kostüm: Gianna-Sophia Weise

Video: Philip Bell

Aufführungen:

Do | 30.09. | 11:00 Uhr | Klabaüter Theater – öffentliche Generalprobe

Sa | 02.10. | 19:30 Uhr | Klabaüter Theater – Premiere

So | 03.10. | 19:30 Uhr | Klabaüter Theater

* Di | 05.10. | 19:30 Uhr | Klabaüter Theater

* Mi | 06.10. | 19:30 Uhr | Klabaüter Theater (mit Aufzeichnung)

* mit Gebärdensprachdolmetscherin und anschl. Publikumsgespräch

Karten: 040/253 04 63-13 · klabaüter@rauheshaus.de

Klabaüter Theater · Jungestraße 7a · 20535 Hamburg

klabaüter-theater.de

Gefördert durch:



Hamburg | Behörde für
Kultur und Medien

Das Klabaüter Theater ist Teil der Stiftung

DAS RAUHE  HAUS



K L A
B A U
T E R